

Bekanntmachungen der Departemente und der Ämter

Eidgenössische Volksinitiative «Für eine soziale Einheitskrankenkasse»

Zustandekommen

Die Schweizerische Bundeskanzlei,

gestützt auf die Artikel 68, 69, 71 und 72 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976¹ über die politischen Rechte sowie auf den Bericht der Sektion Politische Rechte der Bundeskanzlei über die Prüfung der Unterschriftenlisten der am 9. Dezember 2004 eingereichten eidgenössischen Volksinitiative «Für eine soziale Einheitskrankenkasse»²,
verfügt:

1. Die in Form eines ausgearbeiteten Entwurfs abgefasste eidgenössische Volksinitiative «Für eine soziale Einheitskrankenkasse» ist zustandegekommen, da sie die nach Artikel 139 Absatz 1 der Bundesverfassung verlangten 100 000 gültigen Unterschriften aufweist.
2. Von insgesamt 112 007 eingereichten Unterschriften sind 111 154 gültig.
3. Veröffentlichung im Bundesblatt und Mitteilung an das Initiativkomitee: Mouvement Populaire des Familles, Postfach 155, 1211 Genf 17.

10. Januar 2005

Schweizerische Bundeskanzlei

Die Bundeskanzlerin: Annemarie Huber-Hotz

¹ SR 161.1

² BBl 2003 731

Eidgenössische Volksinitiative «Für eine soziale Einheitskrankenkasse»

Unterschriften nach Kantonen

Kantone	Unterschriften	
	gültige	ungültige
Zürich	11 259	50
Bern	11 439	70
Luzern	1 308	4
Uri	73	0
Schwyz	305	4
Obwalden	37	0
Nidwalden	122	0
Glarus	149	0
Zug	304	1
Freiburg	2 940	39
Solothurn	1 369	26
Basel-Stadt	4 244	0
Basel-Landschaft	2 403	106
Schaffhausen	650	4
Appenzell A.-Rh.	283	1
Appenzell I.-Rh.	24	0
St. Gallen	2 679	4
Graubünden	718	7
Aargau	2 156	3
Thurgau	778	3
Tessin	9 882	113
Waadt	24 714	142
Wallis	2 381	16
Neuenburg	9 036	75
Genf	16 322	151
Jura	5 579	34
Schweiz	111 154	853